

Exner, Grit (Diplom 2005, Schwerpunkt: Bemalte Oberflächen und Ausstattung)

Thema

Exemplarische Konservierung und Restaurierung von vier Teilstücken einer Wachstuchtapete unter Berücksichtigung der originalen Aufhängungsmethode.

Zusammenfassung

Im Mittelpunkt dieser Arbeit steht die Konservierung und Restaurierung einzelner Tapetenfragmente, die aufgrund der komplexen Schadproblematik exemplarisch aus einem zusammengehörigen Tapetenbestand ausgesucht worden waren. Die vier Objekte werden historisch eingeordnet und technologisch erläutert. Die Entwicklung eines Maßnahmenkonzeptes für die durch mikrobiellen Befall geschädigten Tapetenbahnen bildet einen Schwerpunkt dieser Arbeit.

Festigung, Fehlstellenschließung, Randanstückung und Aufspannung wurden an den vier Einzelteilen durchgeführt, um dadurch erst Erkenntnisse für eine möglicher Präsentation des Gesamtverbundes zu erhalten.

Die Kittung und Retusche wurden zur Ansicht auf eine Hälfte des Gesamtobjektes begrenzt. Das ursprüngliche Erscheinungsbild sollte in dieser Arbeit nicht im Vordergrund stehen, sondern der gealterte und konservatorisch gesicherte Zustand.

Ein weiterer Schwerpunkt befasst sich mit den verschiedenen Aufspannungsvarianten und der Problematik einer Präsentation. Besonderer Wert wird dabei auf die mögliche Erhaltung der originalen Aufspannung gelegt, da diese in ihrer Art äußerst selten zu finden ist.

Ein endgültiges Konzept für die Konservierung, Restaurierung und Präsentation der weiteren Bahnen steht noch aus. Vorschläge und mögliche Behandlungskonzepte für die Bearbeitung des restlichen Bestandes können dieser Arbeit entnommen und als Vorlage verwendet werden